



Gemeinde Ingenried

Landkreis Weilheim - Schongau

www.ingenried.de



Planungen Bürgerhaus

In der zweiten Jahreshälfte 2024 wurden die Architekten Grath aus Ravensburg mit der Grundkonzeption des Bürgerhauses beauftragt. Ende des letzten Jahres wurden die Fachplaner Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro und Statik hinzugezogen. In den ersten Entwurfsplanungen sind die Ergebnisse und Bedürfnisse aus dem Bürgerbeteiligungsverfahren und den Gesprächen mit Behörden (z.B. Denkmalamt) berücksichtigt worden.

In naher Zukunft sollten neue Räumlichkeiten im Kindergarten geschaffen werden. Mit einem Zwischenbau könnte das Erdgeschoß des Gemeindehauses an die Kindertagesstätte angebunden werden. Deshalb ist eine Auslagerung der Gemeindkanzlei mit Sitzungs- und Multifunktionsraum in das neue Gebäude angedacht. Ebenerdig ist in dem Winkelbau eine Arztweigstelle, eine Praxis für Physiotherapie, die Gemeindkanzlei und ein Multifunktionsraum geplant. Im Ober- und Dachgeschoß könnten 10 Wohnungen in unterschiedlicher Größe von 47,5 bis 91,4 m² entstehen. Für diese Wohnungen kann ein Zuschuss von 30 Prozent im Rahmen des kommunalen Wohnraumförderprogramms in Anspruch genommen werden. Um der Ingenrieder Stellplatzsitzung gerecht zu werden ist eine Tiefgarage mit überdachten Stellplätzen, Fahrradgaragen und Abstellräumlichkeiten vorgesehen.



Nach den ersten Entwurfsplanungen des Baukörpers wurden ein Bodengutachten erstellt und die einzelnen Kostenschätzungen der Gewerke eingearbeitet. Für eine fachliche Beurteilung der Entwürfe wurde eine Arbeitsgruppe von vier fachkundigen Gemeinderäten installiert.

Maßnahmen aus dem negativen Bodengutachten und den detaillierten Kosten der Fachplaner trieben die ursprünglich veranschlagte Investitionssumme in die Höhe, so dass das mögliche und vorgesehene Haushaltsbudget der Gemeinde nicht eingehalten werden kann. Somit müssen derzeit die Grundkonzeption geändert und Möglichkeiten zur Kostenreduzierung erarbeitet werden. Die Arbeitsgruppe und die Planer sind hierfür im intensiven Austausch. Im Rahmen der Bürgerversammlung am 24. April 2025 werden die Entwürfe und Planungen öffentlich vorgestellt.

Regionalplan Windkraft

Im Juli vergangenen Jahres beschloss der Gemeinderat die Suchflächen im Regionalplan Oberbayern Region 17 abzulehnen. Mit ca. 400 ha Potentialflächen wäre das Dorf mit den Ortsteilen eingekreist worden. Trotz der 8-seitigen ablehnenden Stellungnahme sind in dem überarbeiteten Regionalplan vom 04.11.2024 noch ca. 80 ha im Westen und ca. 75 ha im Südwesten Ingenrieds und ca. 163 ha im Süden Huttenrieds vorgesehen. Dieser Plan wird am 24.03.2025 vom Regionalverband bebilligt und ein Beteiligungsverfahren für die Träger öffentlicher Belange eingeleitet. In dieser Auslegung können weitere Stellungnahmen und Einwände eingereicht werden.



Die Region Allgäu (16) plant weitere Potentialflächen mit ca. 164 ha an der Ortsgrenze zur Flur Bidingen und ca. 37 ha im Westen Krottenhills. Auch hier wird die Gemeinde Ingenried bis zum 31.03.2025 eine negative Stellungnahme abgeben.

Ingenried, 04. März 2025, Georg Saur